Wikosil®-NP



Anstrichfreundlicher Spezial-Silikon-Dichtstoff, neutral vernetzend

Anwendungsgebiete

Speziell entwickelter, dauerelastischer Silikon-Dichtstoff, der wesentlich besser kompatibel ist mit modernen Farben und Lacken im Holzbereich, als gewöhnliche Silikone. Das Produkt wird vielseitig eingesetzt:

- für Fenster-Verglasung, Anschlussfugen an Fenster und Türen, bei Heizungs- und Lüftungsrohren etc.
- zum Abdichten und Versiegeln von Fugen und Übergängen an Glas. behandeltem Holz, Beton, Kunststein, Keramik, Zink, Aluminium, Buntmetall, PVC-hart etc.
- ideal für Fensterbau, Glasbau, Metallbau, Hochbau etc.

Produktvorteile

- dauerelastisch
- gute Verarbeitungsviskosität
- neutral vernetzend
- gute Haftung auf den meisten am Bau vorkommenden Untergründen wie Glas, behandeltem Holz, PVC-hart, Aluminium, Stahl, Polystyrol, Polyester, ABS, Holzwerkstoffen, Mauerwerk, Beton, Naturstein (keine Fleckenbildung) und Metall
- gute UV-, Witterungs- und Alterungsbeständigkeit
- kompatibel mit Isolierglas-Randverbund
- PVB-Folienverträglichkeit bei VSG
- nahezu geruchlos
- lösemittelfrei (VOC-frei)
- natursteinverträglich
- innen und aussen einsetzbar
- keine Korrosionsgefahr
- schwund- und blasenfrei
- kaum Oberflächenverschmutzung

Basis

Silikon-Dichtstoff (modifiziertes Alkoxy-System); das Produkt vulkanisiert nach dem Ausspritzen unter dem Einfluss der Luftfeuchtigkeit zu einem elastisch bleibenden Silikonkautschuk, daher Dichtstoff frei ablüften lassen.

Einschränkungen

Nicht geeignet für öl- und bitumenhaltige Untergründe, wachshaltige Untergründe, PE, PP, Teflon®.

Nicht empfohlen für den Sanitärbereich, Spiegelrückseiten, Pools, Aquarienbau. Wir bieten Ihnen mit unserem Sortiment Alternativen.

Verarbeitung

Die Haftflächen müssen tragfähig, trocken, staub- und fettfrei sein. Saugende und poröse Untergründe vorstreichen mit Wi-Primer V-02.

Als lösemittelfreie Alternative Wi-Primer V-01 verwenden. Nicht saugende Oberflächen reinigen mit Wisatyp TL 16.

Behandelte und nicht saugende Oberflächen mit einer Haftprobe prüfen.

21.03.2024

Wikosil®-NP



Die Fugen sind vor dem Abdichten durch Eindrücken eines beständigen, nicht saugenden, möglichst konvexen Hinterfüllmaterials vorzufüllen, so dass an den Fugenflanken eine vergrösserte Haftfläche besteht. Für diesen Zweck empfehlen wir PE-Rundprofile aus unserem Sortiment.



Regeln der Fugendimensionierung einhalten. Mindestfugenbreite: 4 mm, Mindestfugentiefe: 4 mm

Maximale Fugenbreite: 25 mm, maximale Fugentiefe: 12 mm

Fugentiefe	Fugenbreite							
	4 mm	5 mm	6-7 mm	8-10 mm	12 mm	15 mm	20 mm	25 mm
4 mm								
5 mm								
6 mm								
7 mm								
8 mm								
10 mm								
12 mm								

optimale Dimension für bewegte Fugen
Grenzfall-Dimension für leicht bewegte Fugen
Dimension für nicht beanspruchte Fugen

Es empfiehlt sich, die Fugenränder mit Abdeckband abzukleben, damit eine saubere und gerade Verfugung gewährleistet ist.

Der Dichtstoff muss so eingespritzt werden, dass eine genügende Presswirkung auf die Fugenflanken erfolgt. Im Speziellen ist darauf zu achten, dass keine Luftblasen in die Fugenmasse eingeschlossen werden.

Den eingepressten Dichtstoff vor der Hautbildung mit einem geeigneten Fugenspachtel glätten.

Zum Abglätten der Fugen hat sich unser Glättmittel Wikofix GM 52 in der Praxis bestens bewährt.

Für Schäden, die durch den Einsatz von handelsüblichen Spülmitteln entstehen, lehnen wir jede Haftung ab.

Nach der Verarbeitung ist das Abdeckband sofort zu entfernen.

Dichte ca. 1.22 g/cm³

Konsistenz pastös, standfest

Hautbildung nach ca. 15 min bei Normalbedingungen (+23 °C, 55 %

rel. Luftfeuchtigkeit)

Volumenschwund <4 % Volumenteil

Max. Gesamtverformung 20 % bei normgerechten Fugen



Technisches Merkblatt

Wikosil®-NP



Elastisches

Rückstellvermögen

>90 % (nach ISO 7389)

Abbindezeit ca. 2 - 3 mm am ersten Tag, danach in der Tiefe abnehmend

Überstreichbarkeit Gut verträglich mit den meisten im Holzfensterbau verwendeten Farben

> der neusten Generation. Empfehlung: Erst nach erfolgter Vernetzung überstreichen. Die besten Ergebnisse werden durch Entfetten und Anschleifen erzielt. Nicht bewegte Fugen können ganz überstrichen

werden.

Bewegte Fugen (>5 % Bewegung) sollen nur am Rand max. 1 mm mit Farbe bedeckt werden. Auf Grund der vielen in der Praxis vorkommenden

Farbrezepturen sind Eigenversuche notwendig.

Shore A-Härte ca. 25

ab -40 °C bis +150 °C (nach vollständiger Vernetzung) **Temperaturbeständigkeit**

ca. 0.5 N/mm2 (nach ISO 8339) E-Modul 100 %

ca. 150 % (nach ISO 8339) Bruchdehnung

Ausbesserungsmöglichkeit mit dem gleichen Material Ausbesserung

Untergründe Glas, Keramik, Email, Holz, Holzwerkstoffe, behandeltes Holz,

> Mauerwerk, Beton, Putz, Ziegelstein, Naturstein, Kunststein, Eternit, Metall, behandeltes Aluminium, Kupfer, Zink, bauübliche Kunststoffe wie PVC-hart, ABS, Polystyrolschaum, Polyester und die meisten weiteren am

Bau vorkommenden Untergründe. Bei weiteren Oberflächen sind

Eigenversuche notwendig.

Reinigungsmittel Wisatyp TL 16 zur Reinigung der nicht saugenden Haftflächen und von

> frischen Produktresten. Das ausgehärtete Produkt kann normalerweise nur noch mechanisch entfernt werden. Hände mit Wasser und Seife

waschen.

Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +40 °C

Frostbeständigkeit bis -15 °C (beim Transport)

Zertifikate / Normen EN 15651-1: F EXT-INT (Fassadenfugen)

EN 15651-2: G (Verglasungsfugen)

Weitere Informationen



Mehr Informationen über dieses Produkt (Verlinkung zum Produkt auf unserer Homepage, Sicherheitsdatenblatt, Zertifikate, spezielle Anfragen etc.) finden Sie unter dem nebenstehenden ISOPIN QR-Code.

Artikel Nr. + Farbe NP 6202 weiss - Kartusche à 310 ml

Lieferform Karton zu 12 Kartuschen à 310 ml



21.03.2024

Technisches Merkblatt

Wikosil®-NP



Haltbarkeit

In geschlossener Originalverpackung, vor direkter Sonnenbestrahlung geschützt und bei trockener Lagerung zwischen +15 °C und +25 °C, beträgt die offizielle Haltbarkeit 12 Monate ab Produktionsdatum (massgebend ist das aufgedruckte Verfalldatum).

Wie bei allen Alkoxy-Silikonen empfehlen wir, vor der Anwendung zu prüfen, ob das Produkt gegen Ende seiner Haltbarkeit noch aushärtet oder eine Haut bildet - insbesondere, wenn es unter suboptimalen Bedingungen gelagert wurde.

Sicherheit und Entsorgung: Machen Sie sich mit unseren aktuellen Sicherheitsdatenblättern (SDB) zu den verwendeten Produkten vertraut. Alle geltenden Sicherheitsvorschriften und Hinweise zur Entsorgung müssen beachtet werden.

Zur Beachtung: Alle Angaben beruhen auf sorgfältigen Untersuchungen in den Laboratorien und unseren bisherigen Erfahrungen in der Praxis. Sie sind unverbindliche Hinweise. Bei der Vielzahl der auf dem Markt erscheinenden Materialien und den unterschiedlichen Verarbeitungsmethoden, die ausserhalb unseres Einflussbereiches liegen, können wir verständlicherweise keine Gewähr, auch nicht in patentrechtlicher Hinsicht, für den Ausfall Ihrer Arbeiten übernehmen. Wir empfehlen, durch ausreichende Eigenversuche festzustellen, ob das Produkt den jeweiligen Anforderungen gerecht wird. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Verkaufs-, Lieferungs-, und Zahlungsbedingungen, abrufbar unter www.wisabax.ch/agb.html. © Wisabax AG - Dieses Merkblatt ersetzt alle älteren Versionen.

Ist Ihnen eine unklare Formulierung oder ein Fehler aufgefallen? Vielen Dank für Ihre Rückmeldung.

